



Ab Sonnabend, den 29. November 1930 gelangt in der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen zur Ausgabe:

31. Jahrgang 1930/31

von

Saling's Börsen-Papiere

III. Teil: (PROVINZ-BÖRSEN)

das bewährteste finanzielle Nachschlagewerk

Die wechselvolle Lage des Börsenmarktes ruft das Verlangen nach gut bearbeiteten Informationswerken hervor. Saling's Börsen-Papiere, Teil III, seit Jahren bestens eingeführt und geschätzt, berichtet ausführlich über alle diejenigen Festverzinslichen und Dividendenpapiere, die an den Börsen von

Augsburg, Braunschweig, Bremen, Breslau, Köln, Dresden, Düsseldorf, Essen, Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Königsberg, Leipzig, Magdeburg, Mainz, Mannheim, München, Stettin, Stuttgart u. Zwickau im offiziellen Börsenverkehr notiert werden.

Bei den einzelnen Gesellschaften werden u. a. angegeben:

Gründung, Werdegang, Zweck, Kapital, Grossaktionäre, Aufsichtsrat, Direktoren, Dawesbelastung, Dividenden, Kursstand der Aktien und Bilanzübersicht auf vier Jahre in Tabellenform

Ausserdem folgende Beigaben:

Ausführliche Zusammenstellung der deutschen Konzerne Vollständiges Register aller Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder Deutsche Werte im Auslande (ausführlich behandelt).

■ Ein unentbehrliches Werk für den täglichen Gebrauch des **Bankiers, Kapitalisten, Industriellen**

Preis des neuen Jahrganges herabgesetzt jetzt RM 40.— ord. (früher RM 45.— ord.)

Auslieferung nur in Berlin. Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.
Gewicht ca. 2100 g

Prospekte ohne unsere Firma stehen auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.



Berlin W 35, im November 1930

Fernsprecher: Lützow 6380, 6381, 6382

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.